



© Peter Hermes Furian

Angewandte Anthropologie: Die gesellschaftliche und kulturelle Entwicklung des Menschen 25. bis 28. Februar 2019

HOCHSCHULE FÜR WIRTSCHAFT UND UMWELT NÜRTINGEN-GEISLINGEN (HfWU)
PARKSTRASSE 4, 73312 GEISLINGEN, RAUM UG 2 UND UG 3

10. Hochschule 50+



Frank Dehmer
Oberbürgermeister Geislingen

„Solange man neugierig ist, kann einem das Alter nichts anhaben“, sagte einst der amerikanische Schauspieler und Filmproduzent Burt Lancaster. Neues Wissen zu erlangen und vorhandenes Wissen aufzufrischen hält jung. Das merke ich selbst jeden Tag. Es ist eine große Bereicherung fürs Leben und so freue ich mich sehr, dass auch 2019 wieder die Hochschule 50+ stattfindet – eine Veranstaltungsreihe, die es nunmehr schon zum zehnten Mal in unserer Stadt gibt!

Vom 25. bis 28. Februar 2019 stehen die Hörsäle wieder denjenigen offen, die bereits auf viele Berufsjahre und ein ereignisreiches Leben zurückblicken können, aber gerne mal wieder „die Uni-Bank drücken“ und den eigenen Horizont erweitern möchten.

Fürs 10-jährige Jubiläum haben der Stadtseniorenrat und die Hochschule für Wirtschaft und Umwelt (HfWU) das Thema „Angewandte Anthropologie – Die gesellschaftliche und kulturelle Entwicklung des Menschen“ gewählt. Sich mit der Wissenschaft der Menschen zu beschäftigen gehört zu den elementaren Themen unserer Welt. Das Vortrags- und Exkursionsprogramm verspricht einen abwechslungsreichen, spannenden und lehrreichen Austausch. In diesem Sinne wünsche ich allen Teilnehmern interessante Eindrücke bei der Hochschule 50+ 2019!

Im Namen der Stadt Geislingen danke ich all jenen sehr herzlich, die sich für die Hochschule 50+ einsetzen, sie organisieren und durchführen.
Ihr

Frank Dehmer
Oberbürgermeister



Prof. Dr. Andreas Frey
Rektor der Hochschule für
Wirtschaft u. Umwelt
Nürtingen-Geislingen

Sehr geehrte Damen und Herren,

Bereits zum 10. Mal findet in diesem Jahr die Hochschule 50+ des Stadtseniorenrats Geislingen in Kooperation mit der HfWU statt. In diesem Jahr steht der Mensch mit seinen gesellschaftlichen und kulturellen Entwicklungen, also die Anthropologie, die Wissenschaft des Menschen, im Mittelpunkt. Diese wollen wir erleben, entdecken und erfahren.

Menschliches Zusammenleben lässt sich schon seit Jahrtausenden zurückverfolgen. In dieser Zeit hat sich der Mensch ständig weiterentwickelt und seine Fähigkeiten verbessert, oft genug auch in den Kreislauf der Natur – wenn am Anfang wohl unbewusst – eingegriffen. Welche Entwicklung der Mensch gemacht hat, werden wir in den Vorträgen sicher näher erfahren.

Nach zwei Tagen Theorie werden wir im Rahmen einer Exkursion an den Federsee die in unserem Raum bekannten Ursprünge erkunden.

Unseren langjährigen Sponsoren sei an dieser Stelle recht herzlich gedankt!



Wolfgang Kehrer
1. Vorsitzender Stadtseniorenrat
Geislingen e.V.

Wolfgang Kehrer
1. Vorsitzender Stadtseniorenrat
Geislingen e.V.

Prof. Dr. Andreas Frey
Rektor der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt
Nürtingen-Geislingen

9:30 ANKOMMEN BEI KAFFEE UND BREZELN, HfWU, PARKSTRASSE 4, RAUM UG 2 UND UG 3

9:45 BEGRÜSSUNG, REKTOR PROF. DR. ANDREAS FREY

10:00 MENSCHENAUGEN UND COMPUTERLINSEN
– ANTHROPOLOGISCHE IDENTITÄTSANALYSE
Dr. Andreas Düring, M.A., M.St., D.Phil. (Oxon.)

Wie können wir Menschen erkennen und welche Merkmale zeichnen uns als Individuen aus? Andreas Düring wird über das multidisziplinäre Methodenspektrum zur Erkennung und Identifikation sprechen. Dabei zieht er einen Bogen von archäologischen Fällen bis zu heutigen Straftaten und modernen Überwachungssystemen. Die Medien werden von naiven Vorstellungen der zur Verfügung stehenden Werkzeuge beherrscht. Möglichkeiten, Grenzen und Zukunftsvisionen werden skizziert.



Dr. Andreas Düring studierte in Tübingen, Durham und Oxford Anthropologie, Archäologie und Geschichte und promovierte als Clarendon-Stipendiat in Oxford zu einem Thema über die Computersimulation menschlicher Populationen. Sein Hauptinteresse gilt dem Verständnis lebender und toter Menschen und Menschengruppen in vivo und in silico. Er arbeitet nun am Institut für forensisches Sachverständigenwesen (IfoS) als Gerichtsgutachter und mit seinen Computersimulationen für mehrere internationale Forschungsprojekte.

12:30 MITTAGESSEN

14:00 GESICHT, MASKE, PERSON
Dr. rer. nat. Martin Trautmann, M.A.

Für uns Menschen sind die Gesichter unserer Artgenossen das wichtigste Erkennungs- und Wiedererkennungsmerkmal. Unsere Wahrnehmung ist darauf ausgelegt, anhand der Gesichtszüge unseres Gegenübers in Sekundenbruchteilen dessen Empfindungen zu erkennen und sichere Identifikationen und Zuordnungen treffen zu können. Aus diesem Grund wird das Gesicht eines Menschen oft mit seiner Person und Identität gleichgesetzt. Der Vortrag gibt einen Überblick über die anthropologische Bedeutung eines ganz besonderen Körperteils.



Dr. Martin Trautmann studierte Anthropologie, Klassische Archäologie und Prähistorische Archäologie. Seine Interessens- und Forschungsschwerpunkte sind zum einen das menschliche Gesicht, zum anderen die Interaktion von Mensch und Umwelt mit Hinblick auf biologische und kulturelle Anpassungen. Er arbeitet als forensischer Gutachter für Identitätsanalysen sowie in einem internationalen Projekt zur Erforschung der Ausbreitung indoeuropäischer Kulturträger im 3. Jt. v. Chr. Derzeit ist er Vorsitzender der Gesellschaft für Anthropologie und Fachbetreuer des von ihm initiierten Studiengangs "Angewandte Anthropologie" an der HfWU Geislingen und Nürtingen.

9:30 ANKOMMEN BEI KAFFEE UND BREZELN, HfWU, PARKSTRASSE 4, RAUM UG 2 UND UG 3

10:30 „VENUS UND MARS“.
TYPISCH WEIBLICH – TYPISCH MÄNNLICH?!
Prof. Dr. Johanna Forster, M.A.

Sondiert man belletristische Bestseller, ist zu lesen, dass Frauen und Männer so verschieden denken, fühlen, handeln, als ob sie aus zwei Welten kämen – von der Venus und vom Mars. Geht es um kulturell gemachte Unterschiede, d.h., wir lernen, uns entsprechend zu verhalten, oder sind sie biologisch bedingt? Anthropologie und Verhaltensforschung bieten spannende Antworten und neue Argumente für die aktuelle Geschlechterdiskussion zu Gleichwertigkeit und Entwicklungschancen.

Humanethologin und Erziehungswissenschaftlerin. Lehrt an der Karl-Franzens-Universität Graz. Forschungsschwerpunkte in der Evolutionären Pädagogik sowie der Stadtethologie, zu Fragen einer humangerechten urbanen Umwelt. Vorstandsmitglied der Gesellschaft für Anthropologie (GfA). Seit 2000 mit eigener Firma (ANDRAGO München) Beratung von Wirtschaftsunternehmen, Hochschulen und Non-Profit-Organisationen sowie Beratung und Entwicklung von Führungskräften.
Kontakt: www.andrago.de



12:30 MITTAGESSEN

14:00 DER GENETISCHE NOTENSCHLÜSSEL:
WARUM (FAST) ALLE MENSCHEN MUSIKALISCH SIND
Dr. phil. Christian Lehmann, M.A.

Steinzeitmenschen schnitzten Flöten, Fußballfans werden im Stadion zu Chorsängern. Musikstücke können Gänsehaut hervorrufen und beruhigen bereits neugeborene Babys: Charles Darwin bezeichnete die Frage, warum wir Menschen (fast) alle musikalisch sind, als eines der größten Rätsel der menschlichen Natur. Heute ist die Wissenschaft der Lösung dieses Rätsels näher gekommen. Christian Lehmann gibt einen Überblick über die hochinteressanten Schnittstellen zwischen Biowissenschaften und Musikforschung.

Dr. phil. Christian Lehmann studierte Biologie und Musikwissenschaft und beschäftigt sich schwerpunktmäßig mit bio-psychologischen Grundlagen der Musik und mit der Geschichte des Gesangs. Er ist Mitbegründer der Arbeitsgruppe EthArts - Ethology of the Arts in der Gesellschaft für Anthropologie und lehrt an den Universitäten München und Regensburg.



50+

50+

Mittwoch, 27. Februar 2019

BEI ENTSPRECHENDER RESONANZ AUCH AM DONNERSTAG, 28. FEBRUAR 2019.



▲ Federsee - Harry Reim

- 08:00** Abfahrt in Geislingen, Jahnhalle
- 10:00 – 11:30 Uhr** Fahrt nach Bad Buchau, Federseemuseum
- 12:00 – 13:30 Uhr** Fahrt nach Steinhausen, Mittagessen im Landgasthof zur Linde
- 14:00 Uhr** Besichtigung mit Führung Wallfahrtskirche Steinhausen
- 15:15 – 16:30 Uhr** Fahrt nach Bad Schussenried, Kaffee-Einkehr
- 16:45 Uhr** Rückfahrt nach Geislingen, Ankunft ca. 18.00 Uhr



▲ Wallfahrtskirche - Eberhard

Kontakt und Kartenvorverkauf

TEILNAHMEGEBÜHR

Ein Tag: 15 EUR

Drei Tage: 60 EUR (ermäßigt für Mitglieder im StSRG auf 55 EUR)

Mittagessen an den ersten beiden Tagen auf eigene Kosten.

Am dritten bzw. vierten Tag sind die gesamte Verpflegung des Tages und die Führungen im Preis enthalten. Die Exkursion an den Federsee ist nur in Verbindung mit den ersten beiden Tagen buchbar.

Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Teilnahme am Tagungsprogramm, Skriptmappe, Schreibunterlagen und Getränke während der Veranstaltung. Es besteht die Möglichkeit das Mittagessen im WMF Fischhalle Bistro oder sonst in der Nähe einzunehmen.

Parkmöglichkeiten finden Sie vor der Jahnhalle. Dieser Flyer gilt als Parkausweis.

KARTENVORVERKAUF VOM 4. FEBRUAR BIS 15. FEBRUAR 2019

Geislinger Zeitung

Hauptstraße 38, 73312 Geislingen, während der Öffnungszeiten



Kreissparkasse, Am Sternplatz

Stuttgarter Straße 76, 73312 Geislingen, während der Öffnungszeiten



ANSPRECHPARTNER

Stadtseniorenrat Geislingen e.V., Wolfgang Kehrer, Tel. 07331/400049

w.kehrer@stadtseniorenratgeislingen.de

www.hfwu.de

BITTE VORMERKEN

SOMMERAKADEMIE, 13. Juni 2019

Sponsoren:



IHR WEG ZU UNS



VERANSTALTUNGORT

Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen (HfWU),
Parkstraße 4, 73312 Geislingen, Raum UG 2 und UG 3

DANK AN UNSERE SPONSOREN

AEW, Geislinger Zeitung, Kreissparkasse Göppingen

Während dieser Veranstaltung können im Auftrag der Hochschule Foto- oder Filmaufnahmen erstellt und gegebenenfalls in Publikationen oder in Online-Medien der Hochschule veröffentlicht werden.

Mit dem Erwerb einer Teilnehmerkarte an der Hochschule 50+ erkläre ich mich einverstanden, dass die dabei erhobenen Daten wie Name, Vorname und Adresse vom Stadseniorenrat Geislingen e.V. gespeichert werden. Die erhobenen Daten werden ausschließlich zur Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung verwendet. Sie werden an niemanden weitergegeben und nach der Veranstaltung gelöscht. (Zum Umgang mit Daten verweisen wir auf unsere Datenschutzverordnung.)

Widerspruch ist möglich.